

II.B.2.6

Landeskunde Spaniens – La vida social y cultural

Vivir y convivir en una España plurilingüe – Die Bedeutung der Sprachenvielfalt in Spanien

Pia Emunds



© RAABE 2024

© Pia Emunds

In Spanien spricht man nicht nur Spanisch. Es gibt mehrere offiziell zweisprachige Regionen, die immer wieder Gegenstand politischer und interkultureller Diskurse sind. In der vorliegenden Unterrichtseinheit lernen die Schülerinnen und Schüler neben den Sprachen selbst auch ihre Bedeutung für die kulturelle und regionale Identität sowie ihren Stellenwert im Alltag vieler junger Spanierinnen und Spanier kennen. Im Zentrum steht dabei immer die interkulturelle Kompetenz, die die Lernenden zu interkulturellem Verstehen und reflektiertem Urteil befähigt, auch im Rückgriff auf eigene Erfahrungen.

KOMPETENZPROFIL



Klassenstufe/Lernjahr:	11–13; ab 3. Lernjahr
Dauer:	9–13 Unterrichtsstunden + LEK
Kompetenzen:	1. Interkulturelle Kompetenz: die Regionalsprachen in Spanien; 2. Umgang mit Texten und Medien: Sachtexte und literarische Texte untersuchen; 3. Schreiben: Textanalyse, Kommentar, Mediation, Bildbeschreibung
Thematische Bereiche:	<i>bilingüismo y plurilingüismo en España, multiculturalidad</i>

Fachliche Hinweise

Zur Mehrsprachigkeit in Spanien

In Spanien wird nicht nur Spanisch gesprochen. Spanien war und ist ein mehrsprachiges Land, was auch die 1978 beschlossene Verfassung der neuen Demokratie offiziell anerkannt hat. Während unter der Franco-Diktatur die **Regionalsprachen** verboten und aus dem öffentlichen Leben verbannt waren, sind Regionen wie das Baskenland, Galicien oder Katalonien heute offiziell zweisprachig und nutzen das **Baskische**, **Galicische** oder **Katalanische** seit 1983 auch offiziell als zweite Amtssprache. Neben einer Reihe von verschiedensten Dialekten sind diese drei Sprachen und das Kastilische die vier offiziell anerkannten Amtssprachen in Spanien.

Das Baskische

Knapp eine Million Menschen im Baskenland, in Navarra und in Südfrankreich sprechen Baskisch, das mit keiner europäischen Sprache verwandt ist und dessen Ursprung bis heute im Dunkeln liegt.

Das Galicische

Expertinnen und Experten sprechen beim Galicischen oft von einer Variante des Portugiesischen, das durch die starken Einflüsse des Spanischen zu einer eigenen Sprache wurde. König Alfons X., der Weise, verwendete das klangreiche Galicisch im 13. Jahrhundert für Dichtung und Lyrik, nutzte für juristische Abhandlungen jedoch das präzisere Spanisch.

Das Katalanische

Rund sechs Millionen Menschen in Katalonien, in Valencia und auf den Balearen sprechen Katalanisch oder Dialekte davon, die teilweise sogar eigene Namen haben, wie das Valencianische. Sprachlich ist es dem Französischen und dem Provenzalischen etwas näher als dem Spanischen.

Zur Förderung der Regionalsprachen

Für das **Bildungswesen** hat jede autonome Region ihre eigenen Gesetze: In **Katalonien** gilt das sogenannte **Modell der Immersion**, das „Eintauchen“ in die Regionalsprache, sodass der komplette Unterricht auf Katalanisch erteilt wird – ausgenommen Spanisch als Fremdsprache. Im **Baskenland** gibt es **verschiedene Modelle** mit mehr oder weniger starker Förderung des Baskischen in der Schule, zwischen denen jede Familie entscheiden kann.

Die Einbindung der Regionalsprachen sorgt immer wieder für Debatten in Spanien, die zum Beispiel durch die Unabhängigkeitsbewegung in Katalonien nicht nur emotional, sondern auch politisch geführt werden. Dennoch ist man sich einig: Die **Regionalsprachen** gehören zum nationalen **Kulturgut** und zur **Identität** der Sprecherinnen und Sprecher. Sie sind – wie viele Minderheitensprachen – langfristig vom Aussterben bedroht, was eine Förderung und Wertschätzung der Sprachen notwendig macht, um diesen wertvollen Teil der spanischen Kultur zu erhalten.

Didaktisch-methodische Hinweise

Zum Aufbau der Unterrichtseinheit

Im Zentrum dieser Unterrichtseinheit steht die **interkulturelle kommunikative Kompetenz**. In einer immer globalisierteren Welt ist es eine Kernkompetenz, kultureller Vielfalt und Diversität respektvoll, offen und reflektiert zu begegnen. Die Regionalsprachen in Spanien sind ein Beispiel für kulturelle Fragestellungen und Diskurse auf der Iberischen Halbinsel, das sich letztlich auch auf andere Kulturräume übertragen lässt. Die Auseinandersetzung mit dem Thema befähigt die Lernenden, die Sachverhalte zu verstehen und reflektiert zu diskutieren.

Dazu wird zunächst der persönliche Bezug der Schülerinnen und Schüler zum Thema abgefragt, um dann über den historischen und politischen **Hintergrund der Mehrsprachigkeit** in Spanien zu

informieren. Durch die Analyse eines katalanischen Gedichts setzen sich die Lernenden auch aktiv mit einer der Regionalsprachen auseinander. Es folgen einige Materialien zum Stellenwert der offiziellen Sprachen: ein **Filmausschnitt**, der die Frage nach dem Zusammenhang von Sprache und Identität aufgreift, **Statistiken**, die die Nutzung der Sprachen im Alltag zeigen, oder **Sachtexte** zum System der Immersion in katalanischen Bildungseinrichtungen. In dem Zusammenhang analysieren die Lernenden eine **Karikatur** und führen eine **Diskussion**, bevor sie am Ende die Möglichkeit haben, die Situation der spanischen Regionalsprachen mit dem Sorbischen in Deutschland zu vergleichen.

Durch diese Bandbreite wird – neben der interkulturellen kommunikativen Kompetenz – auch eine Vielzahl weiterer Kompetenzen gefördert: So erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre funktionalen kommunikativen Kompetenzen in den Bereichen **Hör-Seh-Verstehen**, **Leseverstehen**, **Sprechen**, **Sprachmittlung** und **Schreiben**. Außerdem erweitern sie ihre **Text-** und **Medienkompetenz** sowie ihre **Sprachbewusstheit**.

Die Einheit orientiert sich dabei an der Lebenswelt Jugendlicher und greift immer wieder im Sinne eines Spiralcurriculums auf die Anwendung des Gelernten zurück.

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Die Unterrichtseinheit eignet sich für **neu einsetzende** (ab 3. Lernjahr) und **fortgeführte Grundkurse** der gymnasialen Oberstufe. Im Bereich „Verfügbarkeit sprachlicher Mittel“ sollten alle Grundlagen vorhanden sein.

Das Thema der **Mehrsprachigkeit in Spanien** findet sich in den **Abiturvorgaben** verschiedener Bundesländer wieder, wie zum Beispiel „El bilingüismo como faceta de la sociedad española“ oder „Vivir y convivir en una España multicultural y plurilingüe“ in Nordrhein-Westfalen.

Zu möglichen Alternativen oder Erweiterungsmöglichkeiten

Neben den offiziellen Sprachen Spaniens gibt es durch verschiedene **Migrationsströme** noch eine breite Anzahl **weiterer Sprachen und kultureller Einflüsse**, die das Land prägen. So ließe sich vertiefend die Frage bearbeiten, inwieweit Erstsprachen in Spanien gefördert werden oder Menschen mit Migrationsgeschichte in den bilingualen *comunidades* zurechtkommen.

Ein weiterer Aspekt, der beim Thema „Mehrsprachigkeit“ eine Rolle spielen kann, ist der psychologische Blick auf die positiven **Auswirkungen bilingualer Erziehung**, die beispielsweise in dem folgenden Video gut erklärt werden: <https://raabe.click/aprender-idiomas>.



Mediathek

Bücher

- **Carki Productions:** La historia de España ¡en 100 páginas! Penguin Random House Grupo Editorial. Barcelona 2020. S. 85–96.
Einfach und ansprechend visualisiert das Buch die Geschichte Spaniens von den Kelten bis in die Moderne. Es lebt von seinen anschaulichen Illustrationen und den kurzen, gut verständlichen Texten.
- **Haubrich, Walter:** Spanien. C. H. Beck. München 2009. S. 123–125.
Walter Haubrich erklärt das demokratische Spanien von heute und schlägt dabei immer wieder Brücken zur Geschichte des Landes, das zu den jüngsten Diktaturen Westeuropas gehörte.

Internetseiten

- <https://www.youtube.com/@CARKIPRODUCTIONS/videos>
Dies ist der *YouTube*-Kanal von Carki Productions mit gut visualisierten Erklärvideos zur Geschichte Spaniens.
- <https://www.deutschlandfunk.de/regionalsprachen-plattdeutsch-sorbisch-friesisch-romanedaenisch-100.html>
Hier finden sich weiterführende Informationen zu Minderheitensprachen in Deutschland.
[letzte Abrufe: 09.08.2024]

Erklärung zu den Symbolen

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.				
	einfaches Niveau		mittleres Niveau		schwieriges Niveau
	Zusatzaufgaben		Alternative		Selbsteinschätzung

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	Plurilingüismo y multiculturalidad	
M 1	Vivir en una sociedad multicultural y plurilingüe / Über individuelle Erfahrungen mit dem Thema „Mehrsprachigkeit“ sprechen (EA, PA, UG)	
M 2	España es más que el español / Anhand eines Videos einen ersten Eindruck der regionalen Sprachen in Spanien erhalten (EA, UG)	
Deberes:	Haz la actividad 4 de M 2. Escribe un texto coherente.	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • digitale Endgeräte und Internetzugang • Beamer/Whiteboard zum Anschauen des Videos • ZM 1: Plurilingüismo y multiculturalidad – Experiencias personales 	

3. Stunde

Thema:	De repúblicas, dictaduras y monarquías: El trasfondo histórico	
M 3	La historia de España en el siglo XX / Anhand eines Sachtextes die Geschichte Spaniens im 20. Jahrhundert erschließen (EA, UG)	
Deberes:	Haz la actividad 4 de M 3. Escribe un texto coherente.	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • digitale Endgeräte und Internetzugang • Wörterbücher 	

4. Stunde

Thema:	Las Comunidades Autónomas y sus lenguas: El trasfondo jurídico	
M 4	Las lenguas cooficiales en España / Statistiken verschiedener regionaler Sprachen auf Basis der Autonomiestatuten der <i>Comunidades Autónomas</i> erarbeiten (EA, GA, UG)	
Deberes:	Haz la actividad 3. Si necesitas ayuda, puedes investigar en línea.	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • ZM 2: Artículos de los Estatutos de Autonomía de las Comunidades Autónomas 	

5. Stunde

Thema:	Analizar un poema en catalán	
M 5	Poema “La llengua” / Ein katalanisches Gedicht in Bezug auf die identitätsbildende Funktion von Sprache analysieren (EA, UG)	
Deberes:	Si no la hiciste en clase, resuelve la actividad 4.	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • ZM 3: Entender el catalán – Proverbios en catalán para recortar • ggf. ZM 4: Poema “La llengua” – Versión en español 	

6./7. Stunde

Thema: La relación entre idioma e identidad

M 6 **“Una casa de locos”:** estudiar en una comunidad bilingüe / Anhand eines Filmausschnitts das Leben in einer bilingualen *comunidad* aus der Sicht (Erasmus-)Studierender erschließen (EA, GA, UG)

Deberes: Si no la hiciste o no la terminaste en clase, haz la actividad 3. (Alternativ kann auch M 7 vorbereitend als Hausaufgabe bearbeitet werden.)

Benötigt:

- digitale Endgeräte und Internetzugang
- Beamer/Whiteboard zum Anschauen des Videos

8. Stunde

Thema: Análisis de estadísticas sobre el uso de lenguas cooficiales

M 7 **El bilingüismo en la vida cotidiana** / Statistiken auswerten (EA, PA)

9. Stunde

Thema: La controversia sobre el sistema de inmersión lingüística en Cataluña

M 8 **En contra de la inmersión lingüística** / Einen kritischen Text zum System der Immersion lesen (EA)

M 9 **A favor de la inmersión lingüística** / Einen Erfahrungsbericht einer katalonischen Schülerin lesen (EA)

M 10 **Comprensión del texto** / Arbeitsteilig die Pro- und Kontra-Argumente in Bezug auf die Immersion in Katalonien erschließen (EA, PA)

Deberes: Haz la actividad 2 de M 8. Si necesitas ayuda, puedes investigar en línea.

Opcional: Repasa los argumentos con ayuda de la actividad 4b de M 10.

Benötigt:

- digitale Endgeräte und Internetzugang
- Wörterbücher

10./11. Stunde

Thema: Debate sobre el sistema de la inmersión lingüística en Cataluña

M 11 **Caricatura: Inmersión lingüística** / Eine Karikatur in Bezug auf das System der Immersion analysieren (EA)

M 12 **Discusión: Inmersión lingüística** / Über das System der Immersion mit verschiedenen Rollen diskutieren (EA, PA, GA, UG)

Deberes: Haz la actividad 3 de M 12. Da ejemplos y utiliza lo aprendido en clase.



12. Stunde

Thema:	Mediación: El sorbio en Lusacia
M 13	Plurilingüismo en Alemania / Einen deutschen Zeitungsartikel über das Sorbische in der Lausitz sprachmitteln (EA)
Deberes:	Haz la actividad 2 sobre lenguas minoritarias y su uso en la enseñanza.
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • Wörterbücher

13. Stunde

Thema:	Plurilingüismo y multiculturalidad desde una perspectiva humorística
M 14	Repaso con memes / Die Unterrichtshinhalte in Form von kritisch-humoristischen Memes wiederholen (EA, UG)
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • digitale Endgeräte und Internetzugang • Beamer/Whiteboard zum Anschauen der Memes

LEK

Thema:	Plurilingüismo y multiculturalidad en España y Alemania
---------------	---

Minimalplan

Bei Zeitknappheit können **M 7, M 8, M 9** sowie **M 11** zu Hause bearbeitet werden. Wenn die Lernenden sicher in der Sprachmittlung sind, können sie auch **M 13** als Hausaufgabe machen. **M 14** kann durch eine individuelle Wiederholung des Themas ersetzt werden.

Hinweise zum Online-Archiv bzw. zur ZIP-Datei

Alle Materialien der Einheit finden Sie als Word-Dokumente im Online-Archiv. So können Sie die Materialien am Computer gezielt bearbeiten und sie auf Ihre Lerngruppe abstimmen.

Zusätzlich im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei:

- ZM 1** Plurilingüismo y multiculturalidad – Experiencias personales
- ZM 2** Artículos de los Estatutos de Autonomía de las Comunidades Autónomas
- ZM 3** Entender el catalán – Proverbios en catalán para recortar
- ZM 4** Poema “La llengua” – Versión en español



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Vivir y convivir en una España plurilingüe

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

